E.1	E.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Themenbereiche / Unterrichtsinhalte					
Être jeune adulte dans la société moderne	Themenbereiche 2-5	Être jeune adulte dans la société moderne	Themenbereiche 2-5	Themenbereiche 2-5	Themenbereiche 2-5
Arbeit mit Hilfsmitteln					
Einführung in die Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch		Einführung in die Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch	Arbeit mit ein- und zweisprachigem Wörterbuch		
Textsorten / Medien					
<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung der meisten literarischen Gattungen, • Gleichgewicht fiktionaler/nicht fiktionaler Texte, • Lektüre von zwei Ganzschriften (grundlegendes Anforderungsniveau), • Filmsequenzen, • Tondokumente, Chansons, • Bilder 					
<i>Bildbeschreibung</i>					
Bildbeschreibung	Bildinterpretation	Karikaturen deuten	Fortsetzung und Weiterentwicklung, Filmsequenzen deuten		
<i>Résumé</i>					
Grundlegende Struktur (Qui? Où? Quand? Quoi?), Resümieren einfacher Texte		Resümieren komplexerer Texte			
<i>Commentaire / kreative Aufgabe</i>					
Schreiben übersichtlicher, zusammenhängender Berichte und persönlicher Texte, Füllen von Leerstellen, innerer Monolog / Tagebuch, Perspektivwechsel DELF-Schreibaufgaben		Schreiben komplexerer, zusammenhängender Berichte und persönlicher Texte, in denen Ereignisse und Einstellungen adressatengerecht geschildert werden Schreiben komplexerer kreativer Texte		Schreiben komplexer, zusammenhängender Berichte und persönlicher Texte, in denen Ereignisse und Einstellungen adressatengerecht geschildert werden Schreiben kreativer Texte unter Verwendung eines angemessenen Wortschatzes und komplexerer Wendungen	
<i>Commentaire / Erörterung</i>					
Gegenüberstellung von Meinungen / unterschiedlichen Aspekten (DELF)	Zusammenstellung von Argumenten zu Problemen und Fragen, eigene Meinung äußern	Commentaire personnel <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur (Einleitung, Hauptteil, Schluss) • Konnektoren • Beurteilung des Verhaltens einer Person, einer Beziehung • Beurteilung einer Meinung, einer Äußerung (Zitat) 			

E.1	E.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
<i>Analyse</i>					
Einfachere Untersuchungen von inhaltlichen und sprachlichen Auffälligkeiten	Personenbeschreibung	Charakterisierung verfassen	Sachliche Interpretation eines Textes (Situation, Beziehung); Médiation		
Schwerpunkte					
Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Commentaire (kurze Stellungnahme, kreative Texte)		Sprechen, Commentaire (Erörterung), Analyse, Résumé	Analyse Commentaire (Erörterung, kreative Texte) Médiation		
Leistungsnachweise					
1 Klausur (90 min)	1 Klausur (115 min, DELF <i>option</i>)	Sprechprüfung	1 Klausur (90 min)	1 Klausur (90 min)	Sprechprüfung
Hörverstehen, Leseverstehen, einfachere Fragestellungen aus den Bereichen Analyse und Commentaire		Im Laufe der Sekundarstufe II werden alle fünf kommunikativen Teilkompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung) mindestens einmal als Teil einer Klausur abgeprüft; Leseverstehen/Schreiben wird in jeder Klausur – mit Ausnahme der Sprechprüfungen - abgeprüft.			
Die Operatoren werden schrittweise eingeführt und sukzessiv erweitert.					
Die Bewertungsbögen Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung werden schrittweise eingeführt und sukzessiv erweitert.					
Kompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Sprachmittlung) - kumulativer Aufbau					
Erfassen von Kernaussagen, globales Verstehen		→	Verstehen wesentlicher Inhalte komplexerer authentischer (Hör-) Texte		
ständige Erweiterung von Wortschatz und Grammatik		→	Anwendung zunehmend komplexerer Wendungen und Benutzung einfacher idiomatischer Wendungen in mündlicher und schriftlicher Form variabler und adressatengerechter Ausdruck in gesprochener und geschriebener Sprache		
Erlernen sprachbezogener Lernmethoden und daraus abgeleiteter, konkreter Strategien		→	zunehmendes Sprachbewusstsein, stetige Verbesserung der eigenen sprachlichen Fähigkeiten		
Zusätzliche Angebote					
IRIS-Projekt zur Vorbereitung der DELF-Prüfung; Wirtschaftspraktikum in Frankreich		Schüleraustausch mit Genf			
Teilnahme an Projekten / Angeboten des Institut Français (z. B. Prix des Lycéens) Teilnahme an individuellen Austauschmöglichkeiten über Partnerschulen, Erasmus+ und DFJW					